Pfarrbrief

der Gemeinde St. Paul, Kaiserstr.60, 63065 Offenbach

Nr. 34/2023

26.08. - 03.09.2023



Glück vom Himmel

Du hattest kein Glück und ich hatte keins; wir nahmen einander, nun habe wir eins. Wo haben wir es denn hergenommen? Es ist vom Hmmel auf uns gekommen.

Friedrich Rückert (1788-1866)

Ein Wort, das mir viel bedeutet

Der Geist möge dich führen an Orte, wo sein Sein und seine Gegenwart sich ahnen, spüren läßt.

Wolfgang Steffel

Ausgewählt von: Karin Helfrich

Engel sind die Tragkraft Gottes

Auch in diesem Jahr konnten wir die Freizeit mit den Senioren unserer Gemeinde ermöglichen. Für viele, die schon oft dabei waren, ist die Tagung von Montag bis Freitag zu einer wertvollen Tradition geworden.

Das Thema der Tagung hieß "Engel". Das Thema konnte gewagt werden, weil es ein paar Wochen vorher im Seniorenkreis schon einmal Thema im Seniorenkreis war. Ich war eingeladen, um etwas über Engel zu sagen. Es wurde zu einem sehr lebendigen Umgehen mit dem Thema. Diese Lebendigkeit stellte sich auch ein, als alle eingeladen waren, etwas über ihre Erfahrung mit "Engeln" dem Kreis mitzuteilen, sei es, was sie als Kinder über ihren Schutzengel erfahren haben und auch zum Schutzengel gebetet haben, seien es Hefte oder Bücher gewesen, in denen sie etwas über Engel belehrt wurden..

Es wurde dabei deutlich, "dass es eine andere Wirklichkeit gibt, eine von absoluter Bedeutung, welche die Wirklichkeit unseres Alltags transzendiert" (Peter L.Berger).

Es war gut, dass wir alle zum Beginn der Tage ein Engelbuch schenken konnten, in dem die Vielfalt der Engel-Erfahrungen nahe gebracht werden kann. Ein Beispiel dafür: Es ist die biblische Aussage im Lukas-Evangelium (Lk 16, 19-22) über das Sterben des Reichen und des Armen. Vom Sterben des Reichen, der auf seinen Reichtum fixiert ist, heißt es kurz: "Der Reiche starb und wurde begraben." Es geschah aber: "Der Arme starb und wurde von den Engeln hinweggetragen in den Schoß Abrahams." Der Bibelwissenschaftler Fridolin Stier macht die wertvolle Aussage zu diesen Worten: «Engel sind die Tragkraft Gottes»

Anselm Grün hat viel über Engel geschrieben. In seinem Buch "50 Engel für das Jahr" beschreibt er, dass wir in unserm Alltag, in unserem ganzen Leben Haltungen wahrnehmen, für die wir die Hilfe der Engel brauchen. Wir müssen nicht meinen, dass sie eigene Persönlichkeiten sind. Ich zitiere noch einmal das Wort von Fridolin Stier: <Engel sind die Tragkraft Gottes> Sind nicht die Engel auch die Herrlichkeit Gottes? Die Gerechtigkeit Gottes? Der Trost Gottes? Der Zorn Gottes? Eine Botschaft Gottes? – Im Blick auf die Schutzengel der Kinder, die sogar in der Kirche notwendig sind, habe ich geschrieben:

Engel der Menschenwürde dass es doch nicht so ist als könne man auf die kleinen die machtlosen

herabsehen sie verachten mit ihnen machen was man will dass sie in ihrer würde in ihrer sehnsucht nach dem leben von gott von engeln vertreten sind das sieht jesus und warnt es nicht zu sehen

(**Zu Matthäus 18,10**)

GRUPPEN und TERMINE (26.08. – 03.09.2023):

Immer Montags (außer an Feiertagen) in der Zeit von 10-11 Uhr: Seniorengymnastik in St. Paul (Pfarrsaal)

Immer Dienstag, Mittwoch und Donnerstag ab 09:30 Uhr Rosenkranz-Gebet

GOTTESDIENSTE (vom 26.08. – 03.09.2023):

Samstag, 26.08.2023

17:00Uhr Eucharistiefeier - Amt

Pfr. Kurt Sohns

Lektorin und Kommunionhelferin:

Elisabeth Wey

Lesung und Evangelium:

L1: Jes 22, 19-23 **L2:** Röm 11, 33-36 **Ev:** Mt 16, 13-20

Sonntag, 27.08.2023 – 21. Sonntag im Jahreskreis -

11:30 Uhr Eucharistiefeier - Amt

Pfr. Kurt Sohns

Lektorin und Kommunionhelferin:

Gabriele Denter

Kollekte: Behindertenseelsorge

Dienstag, 29.08.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier

(Pfr. Hans Blamm)

Mittwoch, 30.08.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier

(Pfr. Kurt Sohns)

Donnerstag, 31.08.2023

10:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Hans Blamm)

Freitag, 01.09.2023

18:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Kurt Sohns)

Samstag, 02.09.2023

17:00Uhr Eucharistiefeier - Amt

Pfr. Hans Blamm

In Gedenken für Johannes Hammerich und Ehefrau Ingeborg, Fam. Heinrich Hammerich und verst. Bruder Pfarrer Peter Hammerich, verst. Gerd Walter Hofmann

Lektor und Kommunionhelfer:

Heinz Volmer

Lesung und Evangelium:

L1: Jer 20, 7-9 **L2:** Röm 12, 1-2 **Ev:** Mt 16, 21-27

Sonntag, 03.09.2023 – 22. Sonntag im Jahreskreis -

09:30 Uhr Gottesdienst der Portugiesischen Gemeinde

11:30 Uhr Eucharistiefeier - Amt

Pfr. Hans Blamm

Lektorin und Kommunionhelferin:

Gabriele Denter

anschließend: Kirchenkaffee in St. Paul

Kollekte: ORAS / Philippinen

Beichtgelegenheit

Für eine Terminabsprache zum Sakrament der Beichte nehmen sie gerne nach den Gottesdiensten mit Pfarrer Blamm oder Pfarrer Sohns Kontakt auf oder melden sich im Pfarrüro.

gepa – Verkauf vom Allerweltscafé:

Sonntags nach dem 11:30 Uhr-Gottesdienst

Offene Kirche/City-Seelsorge:

Montags (15 bis 17 Uhr), dienstags und mittwochs -zur Zeit keine-, donnerstags und freitags (15-18 Uhr)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 09.00 Uhr – 12.30 Uhr Mittwoch von 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Freitag: ---geschlossen---

Unsere Telefonnummern:

 Pfarrbüro:
 800 713-10,

 Msgr. Pfr. Hans Blamm:
 800 843-10

 Pfr.em. Kurt Sohns:
 800 713-11,

 Fax:
 800 713-13

E-Mail: pfarrbuero@stpaul-offenbach.de

pfarrer.blamm@st-marien-of.de pfarrer.kurtsohns@stpaul-offenbach.de

Homepage: www.bistummainz.de/pfarrei/offenbach-st-paul/

Informationen aus der Pfarrgemeinde:

Zum 88. Geburtstag von Pfarrer Kurt Sohns am 20.08.2023

Lieber Kurt!

Unsere Glückwünsche zu Deinem Geburtstag: WAS können wir Dir schenken?

Auf Deinem Weg, der es "in sich" hatte – mit soviel Erfahrungen, Entwicklungen, verschiedenen Zeiten, die Arbeit, dem Suchen und Nicht-Aufgeben?

Mit soviel Lesen, Schreiben, mit so vielen Menschen.....
Und dann doch dem Ganz-Einfachen, Dem EINEN GOTT,
und: seit über 40 Jahren der Einen Gemeinde?
Da können wir von VERBUNDENHEIT sprechen? Und
mit ihr von Brücken..., die verbinden wollen.
Manch verbindende Brücke ist mit Schlössern "behangen" –
die vielen Bundesschlüsse zwischen Menschen bezeugend.

Und so vielen uns 2 Schlösser zu, die von etwas erzählen wollen:

Das eine "Schloss" wollte GOTT in Dir festmachen: in Deinem Herz.

Und Du nahmst es an... Es ist Gottes tiefe und geheimnisvolle Liebe zu Dir, wenn wir es so sagen dürfen. Das andere Schloss ist die Herzensbindung zur Gemeinde. Dein Dranbleiben, Dein Gebenwollen, Deine Verbindlichkeit.

Auch hier waren Schlüssel zu suchen, zu finden.

So erreichen Dich diese kleinen Herzen mit ihren "Schlüsselchen" als kleine Zeichen. Sie hängen an GOLDENEN FÄDEN.

DANKE für Dein Dasein HEUTE mit uns.

Klaus Reinhard

Antikriegstag Freitag, den 1. September 2023

Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!

17.00 Uhr Gedenkveranstaltung an der Flamme vor dem Rathaus Offenbach

DGB Stadt- und Kreisverband Offenbach OFI Offenbacher Friedensinitiative VVN – BdA pax christi Grupppe Offenbach



Ökumenische Aktion Wanderfriedenskerze 2023

vom 1. September, bis zum Buß- und Bettag am 22.11. "Frauen brauchen Frieden – Frieden braucht Frauen" Wir laden Sie zum Eröffnungsgottesdienst der Aktion am 1. September 2023 um 19.00 Uhr im Frankfurter Dom ein.